



Rotary International
Distrikt 1870

Dr. Wilma Heim
Governor 2012/13



Bottrop, Oktober 2012

4. Governorbrief

Liebe rotarische Freunde und Freundinnen aus dem Distrikt 1870,

mit diesem Monatsbrief möchte ich Sie auf folgende Themen aufmerksam machen: auf den rotarischen Berufsdienst, den neuen E-Club und die Friedenskonferenz des Weltpräsidenten in Berlin.

Bei Rotary ist der Oktober dem Berufsdienst gewidmet. Rotary ist eine berufsständisch aufgebaute Gemeinschaft. Sie lebt und wirkt von und mit Vertretern der verschiedenen beruflichen Klassifikationen. Rotarier wird man durch seinen Beruf. Deshalb genießt der Berufsdienst mit seiner weitreichenden Ausrichtung auf „Werte, Bildung und Beruf“ in der Reihe der rotarischen Dienste einen wesentlichen Rang.

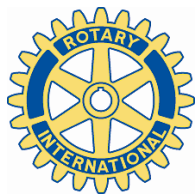
Hervorzuheben sind nach meiner Einschätzung die Berufsdienstprojekte der einzelnen Clubs für die Jugend. Wir treten dabei als Rotarier nicht in Wettbewerb zu anderen professionellen Stellen, da wir nicht in erster Linie berufsberatend tätig sind sondern unsere eigenen Erfahrungen weitergeben. Durch die Vermittlung beruflicher Erfahrungen und Werte, Information über beruflichen Alltag, Anforderungen und Aussichten sowie den individuellen Werdegang können wir die jungen Leute sehr konkret ansprechen und motivieren. Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig diese persönliche Ansprache ist. Wenn es in meiner Schule im Sommer 1964 keine Berufsdienstveranstaltung von Rotary gegeben hätte, wäre ich heute nicht das, was ich geworden bin.

Bei meinen Clubbesuchen habe ich viele Berufsdienstaktionen kennengelernt. Das betrifft sowohl Aktionen für Gymnasien als auch für nicht-akademische Ausbildungsberufe einschließlich der Vermittlung von Praktikums- und Lehrstellen. Die Aktivitäten im Berufsdienst reichen jedoch noch wesentlich weiter: von frühkindlicher Bildung bis hin zu internationalen Austauschprogrammen. Kein anderer rotarischer Dienstzweig ist dabei so stark auf den persönlichen Einsatz des Einzelnen angewiesen wie der Berufsdienst. Deshalb möchte ich mich bei allen bedanken, die in unserem Distrikt aktiv für alle Themen rund um „Werte, Bildung und Beruf“ eintreten und tätig sind.

Für den Berufsdienst ist bei uns im Distrikt Gert George vom RC Wesel-Dinslaken zuständig (berufsdienst@rotary1870.de). Das nächste Treffen der Berufsdienstbeauftragten der Clubs und gleichzeitig Seminar für den Berufsdienst ist für den 2. März 2013 geplant.

Zum Berufsdienst gehört auch RYLA (Rotary Youth Leadership Award). Das nächste RYLA-Seminar findet in diesem Jahre unter dem Titel „Karriere ohne Grenzen“ als grenzüberschreitende Veranstaltung gemeinsam mit dem Distrikt 1560 aus den Niederlanden von Freitag, 9. November bis Sonntag, 11. November in Papenburg statt. Für dieses Seminar liegen schon erfreulich viele Anmeldungen vor. Bis zum 8. Oktober sind Anmeldungen noch möglich und willkommen. Die Unterlagen sind Ihnen im Juli zugegangen, können aber beim RYLA-Beauftragten nachgefordert werden. Das RYLA-Komitee sucht darüber hinaus noch dringend berufserfahrene Rotarier, die am 10. November als Mentoren einzelne Workshops begleiten und den jungen Teilnehmern als Gesprächspartner zur Verfügung stehen. Anfragen und Meldungen an: ryla@rotary1870.de.

Der Distrikt wird im ersten Halbjahr 2013 wieder ein GSE-Team entsenden (Group Study Exchange). Dieses Mal suchen wir junge Berufstätige (26 bis 36 Jahre), die mit und für uns für vier Wochen nach Äthiopien gehen. Da ein Teil des GSE-Programms (neben dem Kennenlernen von Land, Menschen und Kultur) auch im Engagement für unser Projekt in Angolela liegt, denken wir bei den Kandidaten an jüngere Handwerker oder Techniker, die sich vor Ort praktisch einbringen können. Anmeldungen schicken Sie bitte per Mail an Gregor Bothe gse@rotary1870.de.



Rotary International

Distrikt 1870

Dr. Wilma Heim
Governor 2012/13



Wie in den Distrikten 1810, 1850 und 1940 bereits mit Erfolg umgesetzt, wollen auch wir im Distrikt 1870 ein neues und sehr interessantes Club-Modell einführen: den rotarischen E-Club. Er soll Interessierte zu Rotary bringen, die aus beruflichen oder Mobilitätsgründen nicht regelmäßig an Meetings eines Clubs teilnehmen können. Ich habe den Ausbreitungsbeauftragten unseres Distrikts, Peter Kadow, mit der Gründung eines solchen Clubs beauftragt.

Bitte studieren Sie die beigegefügt Informationen hierzu, berichten Sie in Ihren Clubs darüber und melden Sie sich bitte bei mir oder Peter Kadow (ceo@rotary1870.de), wenn Sie geeignete Kandidaten vorschlagen möchten. Jüngere, das lehrt die Erfahrung, sind daran ganz besonders interessiert.

Am ersten Adventswochenende, vom 30.11 bis zum 02.12.2012, findet die Friedenskonferenz des Weltpräsidenten in Berlin statt. Ich möchte Sie ganz besonders zu einer Teilnahme ermuntern. So nah kann man die Internationalität von Rotary selten erleben. Details zu dieser Veranstaltung und die Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter www.rotary-global-peace-forum-berlin.de/de/ Darüber hinaus füge ich diesem Governorbrief ein Schreiben von Holger Knaack, dem Vorsitzenden des Organisations-teams für die Konferenz bei, in dem um die Vorstellung von Projekten in Berlin gebeten wird.

Zu allen unten aufgeführten Terminen unseres Distrikts können Sie sich unter www.termine1870.de anmelden.

Ihre

Terminhinweise

17.11.2012	3 Seminare im NH-Hotel Oberhausen <ul style="list-style-type: none">• Mitgliedschaftsentwicklung• Vorbereitung auf Future Vision Plan• Nachhaltigkeit von Projekten
30.11.-02.12.2012	Friedenskonferenz des Weltpräsidenten in Berlin
26.01.2013	Halbjahrestreffen der Präsidenten im Rathaus Gladbeck
02.03.2013	3 Seminare im NH-Hotel Oberhausen <ul style="list-style-type: none">• Berufsdienst• Gemeindienst• Fundraising
16.03.2013	PETS im Rathaus Duisburg RO.CAS Trainingsseminar für Sekretäre
14.06.2013	Tag 1 Distriktkonferenz <ul style="list-style-type: none">• Golfturnier im Golf-Club Schwarze Heide Bottrop-Kirchhellen• Am Abend: Afrikafest im Lokschuppen Bottrop
15.06.2013	Tag 2 Distriktkonferenz in der Maschinenhalle Gladbeck Am Abend: Konzert vom Rotary Orchester in Lüdinghausen
23.-26.06.2013	RI-World-Convention in Lissabon